



## **Autofreier Bahnhofsvorplatz - Umplanung des Bahnhofsvorplatz des Hauptbahnhofs**

### **ANTRAG**

Der verkehrspolitische Parteitag der MünchenerSPD möge neben dem bereits vorliegenden Stadtratsbeschluss vom 29.04.2015 beschließen, sich für eine Umgestaltung des Bahnhofsvorplatz des Münchener Hauptbahnhofs einzusetzen und dabei die Verbindung zwischen Arnulfstrasse und Bayerstrasse nur noch für Busse, Taxi und Trambahnen zu zulassen.

Ebenso sollte bei der Planung für den Bahnhofsvorplatz ein Ort entstehen, wo Fahrgäste und Touristen sich bereits beim ersten Blick auf München wohl fühlen. Daher ist es wichtig einen offenen und breit angelegten Platz entstehen zu lassen.

### **BEGRÜNDUNG**

Mit dem Stadtratsbeschluss zum Umbau des Münchener Hauptbahnhofs wird der Grundstein für einen wichtigen Ankunftsort vieler Touristen gelegt. Seit Jahren wird um dieses wichtige Projekt mit der Deutschen Bahn AG gerungen und oftmals wegen Verkehrsprojekte wieder verworfen, so dass dieser Umbau auch ohne der Genehmigung der 2. Stammstrecke dringend mit Nachdruck verfolgt werden sollte.

Ebenso ist es notwendig den barrierefreien Übergang nicht nur unterirdisch zu gewährleisten, sondern auch die Trambahnhaltestellen in die Gesamtplanung mit aufzunehmen, so dass ein reibungsloser Übergang zwischen Bahnhof und Schützenstrasse umgesetzt werden kann.

Die durch diese Maßnahme verdrängten PKW-Fahrer könnten durch eine Umgestaltung der Parkplätze an die Seitenausgänge verlagert werden, so dass diese auch zukünftig am Hauptbahnhof einen entsprechenden Parkplatz finden können.